WRRL- Vorgezogene Öffentlichkeitsbeteiligung zum 3. Bewirtschaftungsplan vom 30.4.-31.5.2020 möglich

Von den Maßnahmen zur Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie wird der Kanusport voraussichtlich stark betroffen.

Nachdem die öffentlichen Info-Veranstaltungen wegen des Corona-Virus landesweit abgesagt werden mussten, bieten die Regierungspräsidien nun Informationen zum aktuellen Stand der Maßnahmenplanung und zu den Monitoring-Ergebnissen der Bestandsaufnahme 2019 über ein **Internet-Portal** an:

<https://rp.baden-wuerttemberg.de/Themen/WasserBoden/WRRL/Seiten/default.aspx>

Ab dem **30. April 2020** ist dieses offen und wird schon zum **31.5.2020 wieder geschlossen**.

Nur in diesem kurzen Zeitraum können Vorschläge und Anregungen über eine dort eingerichtete **Rückmeldefunktion** eingebracht werden. Diese fließen in den Planentwurf ein.

Diese frühe Beteiligung zum Bewirtschaftungsplan ist sehr wichtig, um ggf. die Weichen mitzustellen. Je später der Wünsche eingebracht werden, umso schwieriger werden erfahrungsgemäß Änderungen.

Wir bitten daher um rege Teilnahme der KVBW-Mitglieder in diesem Planungsstadium.

Der KVBW wird Anregungen gebündelt einbringen. Bitte sendet dazu alle Eure Anregungen zusätzlich an umwelt@kanu-bw, damit eine einheitliche, zusammengefasste Stellungnahme möglich ist.

Die **förmliche Anhörung zum 3. Bewirtschaftungsplan** wird dann im Zeitraum vom 20.12.2020 bis zum 22.06.2021 erfolgen. Danach wird die **finale Version** des 3. Bewirtschaftungsplans erstellt, der dann **von 2022 bis 2027 (!)** gilt.

Antje Schnellbacher-Bühler

Referentin Umwelt und
Gewässer im KVBW